Dresden 10 October 1884

26 145 195

145

Mein geliebter theurer Oscar!

wunderlich lange hat es mir gethan, daß ich Madame
Hannen verfehlt habe, indem ich damals gerade
in Cöln war; freilich hätte ich das Dir
zugedachte Bildchen, mitgebracht zurück lassen
können, indess die Ungewißheit ob Madame
Hannen wirklich kommt, & und dann die
Unsicherheit der guten Zeit, wo ich mich mit
Hannchen allein sollen wollte, wie alles
meistens das ist & unterbleibt. — Da das Bildchen
mir selbst gemalt, also nicht zu teuer ist, so wird
das Küssen zu groß um es Ihnen Lieber mit
zu geben, und ich muß mich für diesmal
mit einer Abschrift begnügen, die Dir
wenigstens meinen guten Willen zeigen
soll. — Die Rose skizzirte ich Dir vorigen
Sonntag auf Rossaer, und Sonntag morgen
ist mir der Gedanke für das Gedicht gekommen
wovon ich Dir die Fassung schicke. — Da
es jetzt so allgemein Mode ist Albums zu

623